

# Checkliste für Erfinder

Ein Vorschlag zur kritischen Überprüfung der eigenen Idee.

<p><b>Wer benötigt Ihre Erfindung? Wer ist potentieller Kunde Ihrer Erfindung? Besteht die Chance auf Vermarktung?</b></p>		<input type="checkbox"/>
<p><b>Bezieht sich Ihre Erfindung auf ein technisches Gebiet / Hat Ihre Erfindung etwas mit einer technischen Funktion zu tun?</b></p>		<input type="checkbox"/>
<p><b>Ist Ihre Erfindung neu?</b></p>	<p><i>Führen Sie eine Recherche zum Stand der Technik durch! Dafür bieten sich Patentdatenbanken an. Nur ein Bruchteil aller Patente wird je vermarktet!</i></p>	<input type="checkbox"/>
<p><b>Ist Ihre Idee erfinderisch?</b></p>	<p><i>Naheliegenderes bzw. für einen Durchschnittsfachmann Offensichtliches wird nicht patentiert! Eine Erfinderberatung beim Patentanwalt kann helfen, diese Frage zu klären.</i></p>	<input type="checkbox"/>
<p><b>Haben Sie niemandem von Ihrer Erfindung erzählt?</b></p>	<p><i>Ausstellung oder Veröffentlichung vor der Anmeldung ist Stand der Technik! Ein Patent können Sie dann nicht mehr erhalten. Sprechen Sie auch erst nach der Anmeldung Firmen an!</i></p>	<input type="checkbox"/>
<p><b>Melden Sie Ihre Erfindung an!</b></p>	<p><i>Eine Anmeldung beinhaltet entsprechende Formulare (<a href="http://www.dpma.de/service/formulare_merkblaetter/index.html#2">http://www.dpma.de/service/formulare_merkblaetter/index.html#2</a>), eine vollständige Beschreibung, Patentansprüche, gegebenenfalls Zeichnungen sowie eine Zusammenfassung. Achten Sie darauf, dass Sie Ihre Anmeldung so formulieren, dass man nicht mit geringen Änderungen daran vorbeikommt! Ein Patentanwalt kann, muss aber nicht in Anspruch genommen werden! Senden Sie Ihre Anmeldung an das Deutsche Patent- und Markenamt!</i></p>	<input type="checkbox"/>
<p><b>Ist Ihre Erfindung gewerblich anwendbar?</b></p>	<p><i>Fertigen Sie eventuell ein Modell oder einen Prototypen an!</i></p>	<input type="checkbox"/>